

21.02.2006 – 17:03 Uhr

Vierter Wettbewerb zum EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD: Verleihung am 12. Oktober 2006 in Zürich

Hannover (ots) -

Zum vierten Mal verleiht die Deutsche Messe AG in diesem Herbst den "EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD" an erfolgreiche Biotechnologie-Unternehmen. Als Veranstalterin der Leitmesse BIOTECHNICA und des Wettbewerbs zum EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD verfolgt sie das strategische Ziel, der deutschen und europäischen Biotech-Branche vielfältige Plattformen des wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Dialogs zu bieten. Der Wettbewerb zu diesem begehrten Award wendet sich an Unternehmen der Biotechnologie und Life Sciences, die sich durch innovative Produkte und Services sowie damit verknüpfte Konzepte und Geschäftsideen auszeichnen.

Zielgruppe

Teilnehmen können kleine und mittelständische Biotechnologie- und Life-Sciences-Unternehmen mit Hauptsitz in Europa, die die folgenden Kriterien erfüllen:

- maximal 350 Beschäftigte,
- Jahresgesamtumsatz von höchstens 50 Mio. EUR,
- wirtschaftliche Unabhängigkeit (maximal 25 Prozent des Firmenkapitals in der Hand eines oder mehrerer Großunternehmen; ausgenommen Venture-Capital-Firmen) sowie
- bereits erfolgreiches Engagement auf den Märkten für Biotechnologie und Life Sciences.

Die Gewinner werden auf der Grundlage der folgenden Kriterien ermittelt, wobei Businesspläne für das Auswertungsverfahren nicht ausreichen:

- Marktattraktivität bzw. -potenzial der Produkte oder Dienstleistungen,
- wissenschaftliche bzw. technische Bedeutung der Produkte oder Dienstleistungen für den Markt,
- überzeugende Marketingkonzepte,
- wissenschaftlicher Innovationsgrad,
- erfolgreiche Umsetzung des Geschäftsmodells und ergänzender Strategien sowie
- Professionalität der Unternehmensführung.

Preise

Der EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD 2006 ist mit insgesamt 40 000 EUR dotiert. Davon werden 20 000 EUR als Geldpreis an den Erstplatzierten und 20 000 EUR als Sachleistungen vergeben.

Bewerbungsverfahren

Bewerbungsformulare können unter www.biotechnica-award.de heruntergeladen werden. Die dort formulierten Richtlinien sind für alle Bewerber verbindlich.

Gesetzliche Rahmenbedingungen

Die Teilnahme am Wettbewerb ist freiwillig und kostenlos. Die Entscheidung der Jury ist endgültig, der Rechtsweg ausgeschlossen.

Die Bewerbungen werden von einer unabhängigen Jury in einem nicht-öffentlichen Verfahren ausgewertet. Details über die mit europäischen Fachleuten besetzte Jury (Jury-Vorsitz: Prof. Dr. Peter Stadler, Vorsitzender der Deutschen Industrievereinigung Biotechnologie (DIB), Frankfurt/Main, und Vorstandsmitglied von EuropaBio, Brüssel) und das Verfahren können eingesehen werden unter

www.biotechnica-award.de.

Bewerbungsschluss

Bewerbungsschluss ist der 1. Juni 2006. Die Gewinner werden im Rahmen der hochkarätigen Abendveranstaltung am 12. Oktober 2006 in Zürich bekannt gegeben und vorgestellt.

Partner

BIOCOM AG, Berlin,
Capgemini Deutschland GmbH, Stuttgart/Berlin,
DZ Bank AG, Frankfurt/Main,
DIB (Deutsche Industrievereinigung Biotechnologie),
Frankfurt/Main,
EuropaBio, Brüssel.

Die Verleihung des EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD 2006 in Zürich Nach der erfolgreichen Premiere dieses Biotech-Wettbewerbs im Jahr 2003 in Hannover findet die Verleihung des vierten Award im Rahmen einer hochkarätigen Abendveranstaltung am Donnerstag, 12. Oktober 2006, in Zürich im Hotel "Park Hyatt" statt. Die Verleihung schließt zeitlich unmittelbar an die Biotech-CEO-Konferenz der Deutschen Börse und der DZ-Bank an.

Mit der Wahl des Standortes Zürich wird der Award seinem Anspruch gerecht, in den Zwischenjahren zur BIOTECHNICA an wechselnden Plätzen in Europa stattzufinden. Der wichtigste europäische Finanzplatz sowie die Kooperationen mit der Deutschen Börse und dem Schweizer Biotech-Verband SBA versprechen ausgezeichnete Synergien für den Award.

Die Bildung von wirkungsvollen Biotech-Netzwerken voranzutreiben, steht im Mittelpunkt der Verleihung des EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD. Dabei sind die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen sowie die Perspektiven der europäischen Biotechnologie-Industrie zentrale Gesprächsthemen. Dazu zählen auch Themen wie die Kooperationen zwischen Biotech-Start-up-Unternehmen und mittelständischer Pharmaindustrie, die europäischen Investitionen in den Biotech-Standort Deutschland und die Biotechnologie als Wachstumsmotor für Europa.

EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD und BIOTECHNICA

Neben dem jährlichen Wettbewerb zum EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD bietet die Deutsche Messe AG mit der internationalen Leitmesse BIOTECHNICA in den ungeraden Jahren (2007 vom 09. bis 11. Oktober am Messeplatz Hannover) den Unternehmen und Forschungseinrichtungen die Grundlage für den kontinuierlichen fachlichen Austausch.

Die im Herbst 2006 geplante BIOTECHNICA ASIA in Singapur (10. bis 12. Oktober) wird verschoben. Trotz intensiver gemeinsamer Anstrengungen mit dem Partner vor Ort konnte das angestrebte Ziel des von der BIOTECHNICA gewohnt hohen Niveaus und damit einer adäquaten tragfähigen Messebasis zum vorgesehenen Zeitpunkt nicht erreicht werden. Im German Center von Singapur wird stattdessen für die internationale Biotech-Branche im Herbst 2006 eine Partnering-Veranstaltung durchgeführt. Organisatoren dieses Events sind die Deutsche Messe AG und die Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer. Unabhängig von dieser Entscheidung prüft die Deutsche Messe AG weiterhin die Märkte in Indien und China. In diesen für die Biotechnologie interessanten Wachstumsregionen ist mittelfristig eine Veranstaltung vorstellbar.

Pressekontakt:

Ansprechpartner für die Redaktion:

Detlev Rossa

Tel.: (05 11) 89-3 16 14

Fax: (05 11) 89-3 26 93

E-Mail: detlev.rossa@messe.de

Ausgewählte Presstexte im rtf-Format und Fotos finden Sie auch im Internet unter: www.biotechnica.de/presse Wünschen Sie darüber hinaus

eine unserer Presseinformationen als Datei, senden wir Ihnen diese gern per E-Mail zu.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100504777> abgerufen werden.